

Camerata Trossingen spielt Beethoven und Wagner

Pressemitteilung (pm)

22. Oktober 2024



Zum dritten Mal ist das Orchester aus aktuellen und ehemaligen Studierenden der HfM Trossingen - inzwischen unter seinem neuen offiziellen Namen „Camerata Trossingen“ - im Konzertsaal der Hochschule zu erleben. Am Freitag, 25. Oktober, erklingen ab 19.30 Uhr Ludwig van Beethovens wunderbare 7. Sinfonie und Richard Wagners romantisch-magisches „Siegfried-Idyll“.

Trossingen – Der Hornist und Dirigent Thorsten Meier hatte als Trossinger Student das Projektorchester 2021 initiiert und leitet es seitdem.

Die „Camerata Trossingen“ ist ein junges Kammerorchester und zeichnet sich vor allem durch seine große Spielfreude, unbändige Energie und enorme Ausstrahlung aus, die sich in den Konzerten spürbar auf das Publikum überträgt. Das Ensemble setzt sich im Kern aus aktuellen und ehemaligen Studierenden der Trossinger Musikhochschule zusammen. Konzertmeister des aktuellen Projekts ist der erfahrene Trossinger

Geiger Robert Lokhov, der derzeit bei Prof. Alexander Janiczek studiert. Durch die Teilnahme von Studierenden anderer Musikhochschulen wird das Orchester musikalisch ergänzt, aber es entstehen auch neue Kontakte und ein Austausch über den normalen Hochschulalltag hinaus. Dies alles macht die „Camerata Trossingen“ zu einem einzigartigen Alumni-Orchester und lässt es zu einem charismatischen Klangkörper verschmelzen. Mit den beiden ausgewählten Werken von Beethoven und Wagner erklingen bedeutende Werke der Orchesterliteratur, die sich bei Publikum und Ausführenden großer Beliebtheit erfreuen.